

EY Data Management Maturity Framework

Kick-Off der DIO-Arbeitsgruppe
Data Governance

22.11.2021

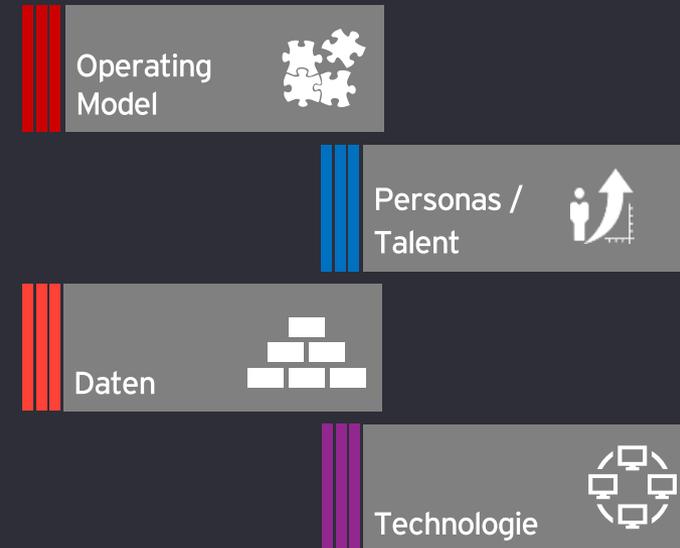
The EY logo consists of the letters 'EY' in a bold, white, sans-serif font. A yellow triangle is positioned to the right of the 'Y', pointing towards the top right corner of the logo.

Building a better
working world

Data Governance Herausforderungen in Analytics Projekten

Herausforderungen

- Es existiert **keine unternehmensweite Data Strategie**, Data Governance ist in den jeweiligen Abteilungen unterschiedlich etabliert
- Es gibt **keine standardisierten Prozesse** und **chaotisches Datenmanagement**, bzw. keine Koordination bei der Identifizierung und Durchführung von Use Cases
- **Vertrauen in Daten ist gering**, Datenqualität ist nicht ausreichend, um die identifizierten Use Cases entsprechend operationalisieren zu können
- Es herrscht **keine Datenkultur** (Data-Sharing), die Data Owners sind nicht bereit, ihre Daten für die weitere Analyse und Use Cases verfügbar zu machen
- Es gibt **Spannungsfeld** zwischen den Divisionen und Funktionen
- Der **effizienter Austausch** der aufbereiteten Daten ist **nicht möglich** - es existiert keine tragfähige Infrastruktur (Data Silos)



Nachhaltigkeit von Data Governance



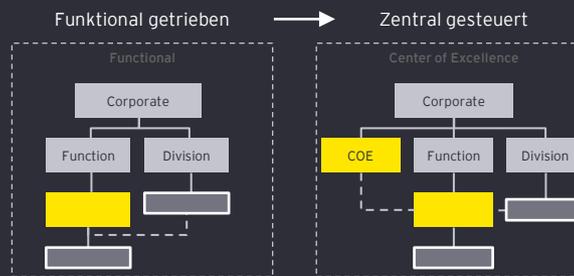
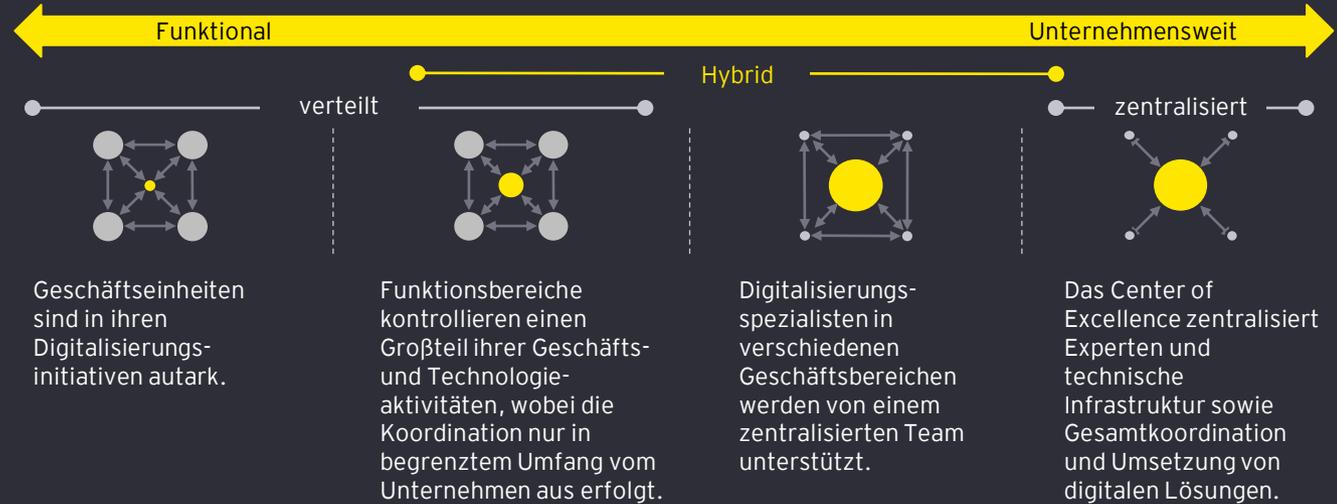
Ohne die Etablierung einer gezielten Data Governance wird jedes datengetriebene Geschäftsmodell auf Dauer scheitern.

Spannungsfeld Funktionen vs. Divisionen

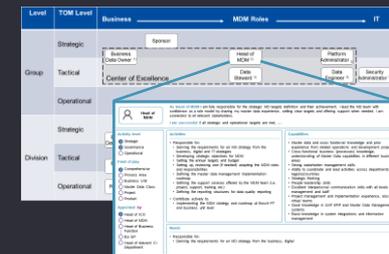
- Für die volle Kontrolle über Datenstrukturen und Prozesse ist eine klar definierte Data Governance unerlässlich. Unsere Projekterfahrung zeigt, dass dieser wichtige Aspekt oft nachrangig im Vergleich zu IT-Enablern betrachtet wird.
- Als Ausgangslage dient das Verständnis zu marktüblichen Data Governance-Modellen. Gemeinsam mit unseren Kunden bestimmen wir daraus den passenden Grad zwischen zentralen und lokalen Verantwortlichkeiten.
- Das Betriebsmodell übersetzt die Entscheidungen in eine Rollenaufteilung zwischen zentralen Funktionen und Divisionen.

Mehrwert

- Klarheit über zentrale und lokale Verantwortung
- Klares Rollenbild mit Verantwortlichkeiten und Aufgaben
- Grundlage für die Integration in die E2E-Business-Prozesse
- Erhöhte Reaktionsfähigkeit und gute Zusammenarbeit



- Einheitliche Sicht auf die generierten Daten
- Methoden und Tools werden zentral vorgegeben



- Vollständiges Betriebsmodell inklusive standardisierter Rollenbeschreibungen

Definition der Rollen und Verantwortlichkeiten



						
(BIG) DATA ENGINEER	(CLOUD/BIG DATA) ARCHITECT	APPLICATION / CLOUD DEVELOPER	BI ENTWICKLER (als Teil der BI Organisation oder des Fachbereichs)	INFORMATION CONSULTANT / DATA STEWARD	DATA SCIENTIST	BUSINESS / DOMAIN OWNER (für Reporting, Analytics, KI etc. Lösungen)
<i>"Ich bin verantwortlich für die (persistente) Verwaltung, Organisation, Strukturierung & Verbesserung der Datenqualität"</i>	<i>"Ich entwerfe und entwickle (Big-) Data Landschaften, behalte den Überblick & optimiere das Technologieportfolio, um zukünftige Analyse- & Automatisierungstätigkeiten zu ermöglichen"</i>	<i>"Ich entwerfe, entwickle und betreibe skalierbare (hoch verfügbare) Cloud Anwendungen"</i>	<i>"Ich unterstütze die Business Funktionen bei der Unternehmenssteuerung & Entscheidungsfindung, indem ich Daten zu Dashboards & Reports zusammenfasse"</i>	<i>"Ich stelle den Stakeholdern Kontext- und Metadateninformationen zur Verfügung, halte die Daten-Qualität aufrecht & Sorge für die Einhaltung der Data Governance Vorschriften"</i>	<i>"Ich liefere dem Business Erkenntnisse die auf statistischen und algorithmischen Datenanalysen basieren"</i>	<i>Ich bin für den Erfolg digitaler Anwendungen verantwortlich, manage die Entwicklung & vertrete die Sicht der Endanwender"</i>

Nutzen der klar definierten Rollen und Verantwortlichkeiten

- Mitglieder haben die gleiche Sicht auf Analytics: Ziele, Funktion und Grenzen der Community sind klar
- Engagement der Mitglieder wird gezielt eingesetzt: z.B.: Generieren von Use Cases, Veränderungs-bereitschaft erhöhen, internes Recruitment
- Einfacher Zugang zu Technologien
- Von allen Konzerngesellschaften zugänglich, keine unnötigen Einschränkungen durch Lizenzierung oder komplexe Freischaltung
- Information steht im Vordergrund

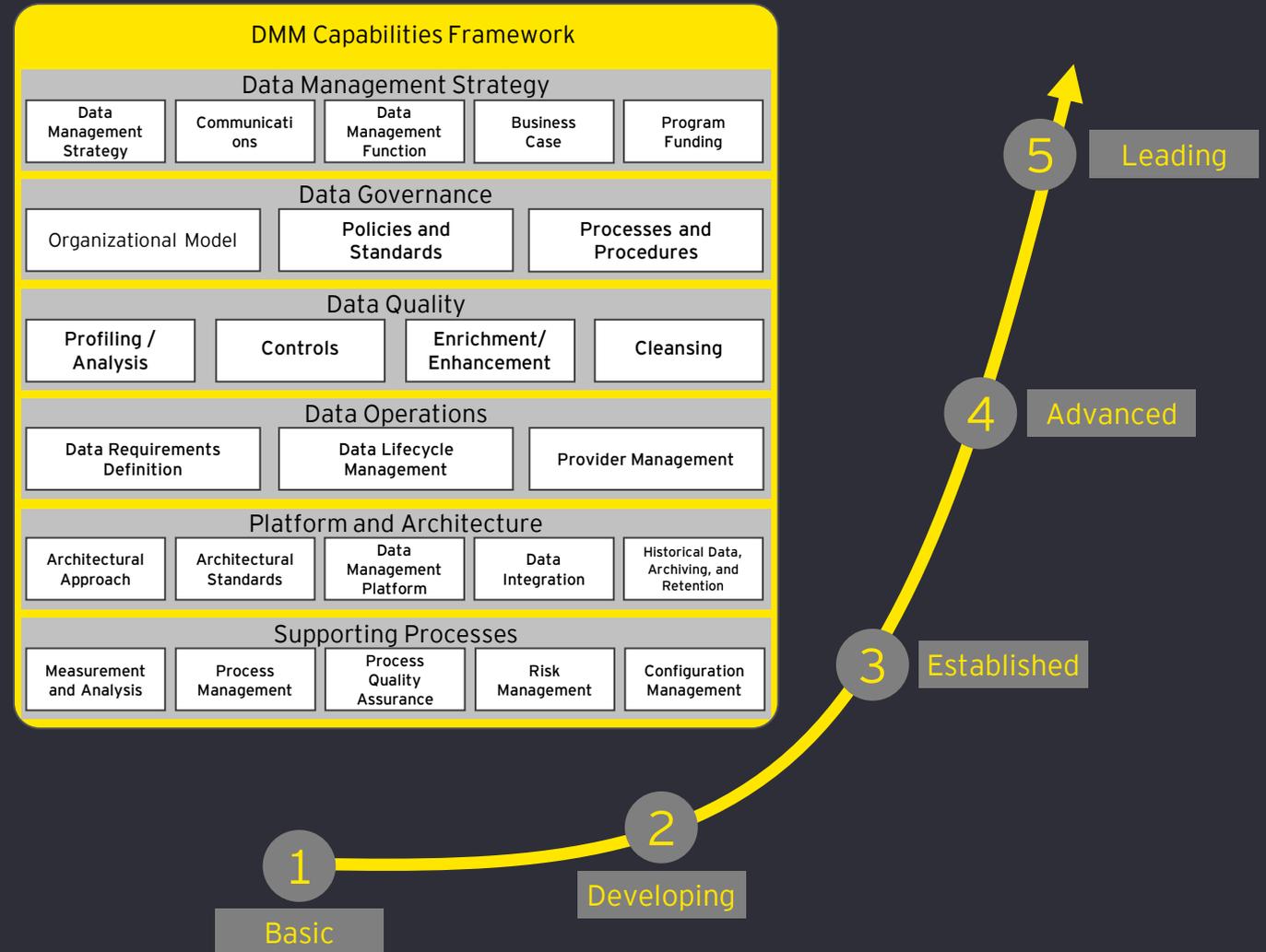
Unsere Methode: EY Data Management Maturity Model

Was ist das?

- Das EY DMM ist ein branchenübergreifender, von Experten geprüfter Industriestandard, der führende Datenmanagement-Praktiken beschreibt und ein Diagnosetool enthält, um Lücken in der Praxis eines Unternehmens zu identifizieren.

Was sind die Vorteile der Bewertung?

- Etablierung eines **gemeinsamen Verständnisses** und einer gemeinsamen Sprache für Datenmanagement mit Fokus auf **Datenqualität** und **Data Governance**
- Quantifizierung der **Stärken und Schwächen** des Datenmanagements, die es zu managen gilt, und der Themen für organisatorische Veränderungen, die es zu fördern gilt
- Ausrichtung von **Datenmanagement-Initiativen**, die die Leistung im Hinblick auf wichtige **Geschäftsziele verbessern**



Kontakt

“Ich bin überzeugt davon, dass Werkzeuge wie **Analytics** und **Künstliche Intelligenz** nachhaltig dazu **beitragen** können, die **Geschäftsziele zu erreichen**”

Susanne Zach
Partnerin | Data & Analytics Lead

Phone: +43 664 60003 1038

eMail: susanne.zach@at.ey.com

